Freunde erworben haben und, wenn er, wie versprochen, bald einmal wiederkehrt, um mit seiner Frau zu musizieren (was ihm gestern abend unmöglich war), so werden ihm noch mehr lauschen als gestern abend, werden noch mehr an seiner schlichten, volkstümlichen, von tiefer Wärme durchpulsten Kunst des Alltags anspruchsvolle Gemeinheit vergessen. Schde.

Ein bayrisches Bauerntheater im „Blauen Engel". Von heute an bis einschließlich Montag findet im Hotel „Blauer Engel" ein großes Bockbierfest statt, bei dem ein bayrisches Bauerntheater 4 Volksstücke aufführen wird. Nach jeder Vorstellung soll im Saale Schrammelmusik mit Figurentänzen und Schuhplattlern geboten werden. Da, wie die Anzeige verspricht, nicht nur für das Gemüt, sondern auch auf Grund einer reichhaltigen Speisenkarte für den Magen gesorgt ist, ist es vielleicht ganz empfehlenswert, wenn man sichs etwas kosten läßt und einmal hingeht. Beginn ½8 Uhr.

Carolatheater-Lichtspiele. Staunenswerte technische Meisterleistungen bietet der fünfte Teil des großen Stanley-Films „Wüstenschrecken", der seit gestern unter atemloser Aufmerksamkeit zahlreichen Publikums in den Carolatheater-Lichtspielen vorgeführt wird. Ein Bergrutsch und ein Wüstensandsturm sind beispielsweise in geradezu meisterhafter Weise dargestellt. Auch sonst schließt sich der fünfte Teil, der seinen Höhepunkt in dem Zusammentreffen Stanleys mit Livingstone erreicht, inhaltlich wie darstellerisch seinen Vorgängern in würdiger Weise an und Viele werden bedauern, daß in der nächsten Woche diese sensationelle Filmfolge ihr Ende erreicht. — Außerdem rollt zur Zeit in den Carolatheater-Lichtspielen der erste Teil eines italienischen Salon-Films „Die goldene Camille". Ein Stück französischen Sittenlebens entrollt sich hier dem Auge mit all der Pikanterie, dem Raffinement und den verwerflichen, laxen Moralauffassungen, die den Franzosen eigen sind. Trotzdem aber ist der Film in jeder Hinsicht anständig, alle verfänglichen Klippen werden geschickt überwunden. Das Spiel ist elegant und gefällig, namentlich die Vertreterinnen der beiden weiblichen Hauptrollen zeichnen sich durch Charme und Grazie aus. Auch dieser Film entspricht dem auserlesenen, feinen Geschmack, den man von den Spielplänen in den Carolatheater-Lichtspielen gewohnt ist!

Schlema. Ein Toter im Floßgraben. Gestern abend wurde im Floßgraben die Leiche eines älteren Mannes aufgefunden, dessen Identität noch nicht einwandfrei festgestellt worden ist. Es soll sich aber, wie uns mitgeteilt wird, um einen Einwohner aus Aue handeln, der wahrscheinlich Selbstmord verübt hat. Der Tote liegt noch in der Leichenhalle zu Schlema.

Wittgensdorf bei Limbach. Unterernährte Kinder. Der Schularzt Dr. Hachenberger hat schreckliche Zustände von Unterernährung bei den hiesigen Schulkindern festgestellt. Von 845 Kindern sind 70 Prozent unterernährt. Die Krankheiten der Kinder sollen eine Folge der noch im hiesigen Industriebezirk vorherrschenden starken Heimarbeit sein. Eine Elternversammlung und der Schulvorstand befaßte sich mit dieser traurigen Angelegenheit. Es sollen Schritte beim Gemeinderat unternommen werden zur Eindämmung der Heimarbeit und dafür zu sportlicher Ausbildung der Kinder.

Pirna. Aufklärung eines Giftmordes. Der 89jährige, in der Tschechoslowakei geborene Glasmacher Kögler beschuldigte Mitte Januar bei der Polizei seine ehemalige Braut Meta Auguste Kautzsch in Pirna, ihre eigene Mutter, die Invalidenrentnerin K. durch Arsenik vergiftet zu haben. Die 70jährige Kautzsch war im März 1923 unter verdächtigen Erscheinungen plötzlich gestorben, doch hatte die Sektion keine gewaltsame Einwirkung als Todesursache ergeben. Auf die Anzeige Köglers hin, wurde die Leiche ausgegraben und nochmals untersucht, wobei tatsächlich Spuren von Arsenik gefunden wurden. Daraufhin wurde die Tochter verhaftet. Die Untersuchungen führten jedoch zu einer Wendung, die Kögler nicht vorausgesehen hatte; er wurde selbst verhaftet. Unter der Wucht des gegen ihn vorliegenden Materials gestand Kögler ein, der alten Frau in den Kakao Arsenik gemischt und die Anzeige gegen die Tochter aus Rache erstattet zu haben, weil sie nichts mehr von ihm wissen wollte.

Letzte Drahtnachrichten.

Forderungen der Rheinlandkommission.

Darmstadt, 21. Februar. Die Rheinlandkommission hat der hessischen Regierung eine weitere innerhalb 14 Tagen zu erledigende Schadgnersatzforderung in Höhe von 56 000 Franken zugunsten der Eisenbahnregie zugestellt, für Schäden, welche am 14. Januar 1923 durch einen Anschlag bei Uhlerborn und Budenheim an der Strecke Bingen-Mainz entstanden sein sollen.

Die völlige Entwaffnung von Pirmasens.

Pirmasens, 21. Februar. Sämtlichen Waffenbesitzern der Stadt wurde auf Anordnung der Besatzungsbehörde die Waffen entzogen. Der deutschen Polizei wurde nunmehr auch der Säbel abgenommen.

Verfrühte Gerüchte.

Paris, 21. Februar. Die Mitteilung des Intransigeant über die Erwägung der Rückgabe sämtlicher oder einiger deutscher Kolonien an Deutschland wird laut Agence Havas in zuständigen Kreisen zum mindesten als verfrüht angesehen. Die Sachverständigen würden ihre Arbeit nicht vor etwa 14 Tagen beendigt haben, und es sei daher unmöglich, schon jetzt genaue Angaben über die Schlußfolgerungen ihres Berichtes zu machen.

Die neue thüringische Regierung.

Weimar, 21. Februar. Der Landtag wählte heute auf Vorschlag der deutschnationalen Volkspartei, der deutschen Volkspartei und des Landbundes die neue thüringische Regierung in folgender Zusammensetzung: Finanzen Dr. Stolze, Inneres und Wirtschaft Landrat Dr. Sittler, Volksbildung und Justiz Oberverwaltungsgerichtsrat Leutheußer. Zum Präsidenten des Landtags wurde Abg. Dr. Wernick vom Landbund gewählt.

Der Textilarbeiterstreik in Crefeld vor seinem Ende.

Krefeld, 21. Februar. In dem wochenlang andauernden Textilarbeiterstreik ergab die Urabstimmung für den Schiedsspruch, welcher grundsätzlich die 48-Stunden-Arbeitswoche vorsieht, jedoch zur Hebung der Wirtschaftlichkeit der Betriebe eine Mehrarbeit bis zu 6 Stunden in der Woche zuläßt, 5648 Stimmen für und 4801 Stimmen gegen die Wiederaufnahme der Arbeit. Damit dürfte der Streik beendigt sein.

Der französische Ministerrat hat beschlossen, Ausländer zu den französischen Börsen nur auf Grund besonderer Genehmigung zuzulassen.

Kirchennachrichten.

St. Nicolai.

Sonntag, den 24. Januar: Kirche geheizt! 9 Hauptgottesd.: H. 11 Kdg. B: L. 5 Abendmahlsf. i. d. Stille: L. Ab. 7 Uhr Jgfr.-Verein. Mittwoch, 27. Februar abends 8 Bibelstunde im Pfarrhause: H. Donnerstag, 28. Februar abends 8 Frauen-Abend. Freitag, 29. Februar abends 8 Vorbereitung für Kindergottesdienst A.

Friedenskirche.

Sonntag Sexagesimae: 9 Uhr: Hptg. B. u. A. Mittwoch, 8 Uhr: Bibelstunde. Freitag, ½8 Uhr: Christl. Verein junger Männer: Schnitzabend.

Neuapostolische Gemeinde Aue (Kapelle Schwebera Str. 7).

9 Uhr vorm. Hauptgottesdienst, 11 Uhr Kindergottesdienst, 8 Uhr abds. Gottesdienst. Mittwoch abds. 8 Uhr Evangelisation. Freunde und Gönner sind herzlich willkommen.

Aue. Wegen Reinigung

sind unsere Geschäftsräume am Montag und Dienstag, den 25. und 26. Februar 1924 nur für dringliche Angelegenheiten geöffnet. Für Geburts- und Todesfallanzeigen ist das Standesamt am Montag, den 25. Februar 1924, vormittags von 10—12 Uhr, geöffnet. Die Girokasse ist an beiden Tagen vormittags von ½9—½12 Uhr für den Verkehr offen.

Aue, 19. Februar 1924. Der Rat der Stadt.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Selbmann.
Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlagsgesellsch. m. b. H., Aue

TEXTIL TEXTIL TEXTIL TEXTIL TEXTIL TEXTIL TEXTIL
WOCHE WOCHE WOCHE WOCHE WOCHE WOCHE WOCHE

Beginn: Sonnabend den 23. Februar 1924

Mäntel / Kleider

Mäntel für Konfirmanden, Covercoat, moderne Blendeform 13.50
Mäntel für Backfische, Moppenstoffe, flotte Formen 17.50
Mäntel für Damen, Frühjahrsmoppen, 135 cm lang, Ia Qualität 21.00
Mäntel für junge Damen, Wollcovercoat, Fischgrat 24.50
Kleider für Konfirmanden, blau und grün gestreift, mit Falten 9.75
Kleider reinwollener Cheviot, marine, Tressengarnierung 12.50
Kleider Wollpopeline, marine farbig Soutachgarnierung 17.50
Kinder-Kleider getupft, Barchent rot und blau, Größe 45 2.25

Schürzen

Wienerform mit Träger, Blende und Paspel 1.95
Damenschürzen mit Träger, bunt Creton 2.25
Damenschürzen holländische Form, bunt Creton 3.25
Jumperschürzen gestreift Waschstoff, weite Form 3.25
Scheuerschürzen verschiedene Muster 1.15

Taschentücher

Ziertücher mit Hohlsaum . . Stück 15 ₰
Linontücher mit Handkante . Stück 25 ₰
Linontücher mit farbigdurchgew. Kante . . Stück 38 ₰
Zeffirtücher mit durchgew. Kante und Karos . . . . . Stück 45 ₰

Strumpfwaren

Damenstrümpfe rein. Faser, mod. Farben 65 ₰
Damenstrümpfe Kunstseidengriff, schwarz 95 ₰
Damenstrümpfe maschinenlang, 1×1 gestr., schw., jeder Farbe 85 ₰
Herren-Socken kräftig, moderne Farben 65 ₰
Damen-Handschuhe mit Riegel u. mod. br. Anh. 1.35
Annähfüße Baumwolle, kräftige Qualität 38 ₰

Jumperwolle alle Farben 1/4 Pfd. 1.40

WEISSE WAREN WOHLFEIL IN ALLEN ABTEILUNGEN

Leinen / Baumwollwaren / Kleiderstoffe

Hemdennessel schwere Ware . . 68 ₰
Renforce 82 cm breit, feinfädiges Hemdentuch, bestes süddeutsches Fabrikat 1.10
Linon beste süddeutsche Qualität, für Aussteuer Deckbettbreite 1.60 Kissenbreite 1.10
Stangenleinen Bandstr. schw. süd. Fbr. Deckbettbr. 2.40, Kissbr. 1.45
Köperbarchent 80 cm breit, weiß, vorzügliche Qualität 1.10
Militärbarchent gebön., weiß-blau gestreift 78 ₰
Handtuchstoff R.-Lein, grau-weiß gestreift, best. Gebr. Tuch 95 ₰
Tischtuch 120×150, Jaquardt, vollweiß gebleicht 3.85
Haustuch 180 cm breit, Rasenbleiche . . 2.95
Cheviot 130 cm breit, reine Wolle, für Kostüme geeignet 3.50
Kostümstoff 140 cm breit, für Sport und Reise 2.85
Popeline 105 cm breit, versch. Farben . . 4.50
Garbadine 130 cm breit, prima Ware . 8.00
Flauschstoffe 140 cm breit, glatt und genoppt, große Auswahl 5.85

Damen-Wäsche / Korsetts

Damenhemden Lochst., Träger geb. od. Hohlsaum 1.95
Damenhemden Stickerei-An- u. Einsatz, Mäuschen 2.45
Kniebeinkleider geschlossen, mit Madeirastick. 2.45
Prinzeßröcke für Konfirmanden, Stick.-An- und Einsatz 3.95
Prinzeßröcke mit reich imit. Madeirastickerei 8.50
Dam.-Nachthemden gebogt, mit Hohlsaum 4.85
Dam.-Nachthemden gestickt, mit Hohlsaum 5.85
Untertaillen mit Stickerei 1.25
Untertaillen mit Träger und Batiststickerei 1.65
D.-Reformleibchen ohne Stab, guter Sitz . 1.65
Konf.-Leibchen Drell 1.45
Büstenhalter weiß Hemdentuch, angesetzte Bogen 75 ₰
Damen-Korsetts gebogt 2.95
Damen-Korsetts mit Seitenjaquardt 3.25

Herren-Bekleidung

Oberhemden reiferne breite Streifen, Kragen 6.85
Herrenhemden Militärbarchent, 100 cm lang 2.95
Herren-Klubwesten 1 Tasche . 5.25
Herren-Schwitzer Wolle grau, schwarz, marine 5.50
Herren-Stoffhosen braun, grau, oliv 4.80
Jüngl.-Stoffanzüge kräftig, mod. Farben auf Farben 22.50

Damenhüte

Gummikappen für Kinder 2.90
Gummisüdwester für junge Mädchen 3.95
Gummihüte breite Form, mit Rollrand 4.85
Kunstlederhut kleine Glocke 5.85
Bunter Seidenhut letzte Neuheit . 6.85
Eleganter Seidenhut mit Reiter Schleife 12.50

Röcke / Blusen

Röcke für Frauen, guter Strapazierstoff grau melliert 3.75
Röcke Wollstoff, klein gemustert, mode- oder dunkelfarbig 4.75
Röcke reinwollener Cheviot, marine und schwarz 5.75
Röcke reinwollener Cheviot, marine und schwarz, seitlich Falten 6.75
Blusen Sportform, halbwollener Flanell, Bandstreifen 3.75
Blusen Hemdform, Hemdentuch . . 4.75
Blusen Jumperform, Cöper, gestreift . 8.50
Kostüme Wollrepp, mar. u. weinrot 24.50

Handarbeiten

Küchenstreifen . . 5 Meter 95 ₰
Decken mit Spitzen und Einsatz . . 1.35
Bettwandschoner vorgezeich. 1.75
Klammerschürzen vorgezeich. 1.10
Überhandtücher gras vorgezeichnet . . 1.65

Stickereien

Stickereibogen Loch- und Blumenmust. 14 ₰
Stickerei 5½ cm breit, verschiedene Muster 25 ₰
Stickerei 5–6 cm breit, Filetmuster 60 ₰
Unterrock-Stickerei gedg. Qual. 85 ₰

Gardinen

Gardinen mgl. Teil, 60 br. 60 Pfd. 45 ₰
Kongreßstoff 60 ₰
Etaminstoff 120 cm breit bortiert Mtr. 1.35
Halbstores mgl. Teil, m. Volant Stck. 4.75
Künster-Garnitur mgl. Teil, 6.75
Schneidezeug 120 breit, f. Kaffeedecken 2.40

Maschinengarn 500-Meter Rolle 16 ₰

Kaufhaus Schöcken / Aue.